ZEROMACHO
Männer sagen NEIN zur Prostitution

Sexkauf ist Vergewaltigung!

Heute: Sexkauf legal



➔

Morgen: Sexkauf verboten



(Bilder mit KI erstellt. Jede Ähnlichkeit mit realen Personen, lebendig oder tot, ist rein zufällig.)

Eine Frau im Einkaufswagen. Ganz normal? Eine Frau wie eine Ware zu kaufen und sie ohne Gefühle für Sex zu benutzen. Ganz normal?

Sind wir eigentlich noch menschlich - sehen wir nicht, dass der Sexkauf massiv die Menschenwürde verletzt, die lt. Art. 1, Abs. 1 Grundgesetz unantastbar ist!

Die Frauen machen das freiwillig? Sich der Gewalt und der Brutalität der Sexkäufer auszusetzen? Ihr Intimstes zu verkaufen? Das ist niemals freiwillig!!! Wirtschaftliche Gründe, Gewalterfahrungen und Missbrauch in der Kindheit und Manipulation und Gewaltandrohung der Zuhälter bzw. Loverboys zwingen sie dazu, ihren Körper zu verkaufen.

Das **Märchen von der Freiwilligkeit** wurde erfunden von Zuhältern und anderen Profiteuren, die damit immens viel Geld verdienen und von Sexkäufern, damit sie ein reines Gewissen haben. Dieses Märchen soll uns vorspielen und beweisen, dass Prostitution nichts Schlimmes ist und unser Gewissen beruhigen. Aber Prostitution ist nicht so. Sie ist **gewalttätig, brutal, frauen- und menschenverachtend** und verursacht **unermessliches Leid** bei den Frauen in der Prostitution. Sie sind ihr Leben lang gezeichnet und **traumatisiert**!

Es ist höchste Zeit, dass wir alle nicht mehr wegschauen und die grausame Realität nicht mehr leugnen. Prostitution betrifft uns alle. Jede(n) von uns. Prostitution hört nicht auf nach dem Sexkauf. Sexkäufer tragen ihre frauen-

verachtende Gesinnung, ihren Machtanspruch über Frauen und ihre Gewaltbereitschaft in die Gesellschaft. Sexkäufern geht es nicht um Sex, sondern um die Macht über Frauen und die Ohnmacht u. das ihnen Ausgeliefertsein der Frauen.

Lassen wir das nicht weiterhin zu! Tun wir heute etwas gegen Prostitution, damit es morgen nicht zu spät ist! **Frauen und Männer sind gleichwertige und gleichberechtigte Menschen.** Sie haben Gefühle und sind keine Sexroboter.

Wir als Männer von ZEROMACHO Deutschland treten ein für ein **Sexkaufverbot entsprechend dem Nordischen Modell**. Für die **Bestrafung der Sexkäufer, der Zuhälter und aller Profiteure (= Täter)** und die **Straffreiheit der Prostituierten (= Opfer)**. Für Ausstiegsangebote an Prostituierte und Aufklärung der Menschen.

Unsere PolitikerInnen lassen zu, dass Männer ungestraft Frauen vergewaltigen und schwerste, abscheulichste Verbrechen begehen und Frauen systematisch kaputt gemacht werden – seelisch und körperlich. Das darf nicht sein! **Das ist eine schreiende Ungerechtigkeit und eine totale Schande!**

Lassen Sie sich nicht weiterhin für dumm verkaufen. Bitte engagieren Sie sich gegen Prostitution und/oder unterstützen Sie uns mit einer Spende. Es kommt auf jeden von uns an. Auch und gerade auf Sie! Auch und gerade auf uns **echte Männer**. Tun Sie es bitte für Ihre Töchter, Schwestern, Mütter, Enkelinnen, Nichten, … und für alle Frauen und nicht zuletzt auch für uns **echte Männer**.

Vielen herzlichen Dank
Die Männer von ZEROMACHO Deutschland

- Kontakt über vorstand@zeromacho.de.
  Infos auf www.zeromacho.de, auf Facebook und über nebenstehenden QR-Code.
- Spenden bitte an: **Zeromacho Deutschland e.V.**
  IBAN: **DE97 6309 0100 0250 0980 08** BIC: **ULMVDE66** bei der **Volksbank Ulm-Biberach**
  Wir sind ein **gemeinnütziger Verein**. Sie erhalten zu Beginn des Folgejahres eine **Spendenbescheinigung**. Bitte bei der Überweisung unter Verwendungszweck auch **Ihre Adresse** angeben.
- Weitere Infos und Empfehlungen:
  - Buch von Huschke Mau "Entmenschlicht - Warum wir Prostitution abschaffen müssen"
  - Die Mythen der Prostitution auf https://ichbinkeinfreier.com/mythen und in unserem Flyer auf Facebook, User „Deutschland Zeromacho“
  - Artikel 1 unseres Grundgesetzes: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

Hrsg.: ZEROMACHO Deutschland e.V., Vorsitzender: Jörg Kuebart (V.i.S.d.P.)